

REGIO *journal*

Das Magazin der Regionalen Entwicklungsgesellschaft in Oberhavel-Nord mbH



Spaß auf Englisch: Auftritt des White Horse Theatre vor Grundschulern

Projekte aus der Region, für die Region

Bibliothekenverbund Lehrstellenbörse Tourismus Feuerwehr Veranstaltungen



REGIO-Nord

Regionale Entwicklungsgesellschaft in Oberhavel-Nord mbH
FÜRSTENBERG/HAVEL
ZERDENICK
GRANSEE

Gemeinsam Zukunft gestalten

GEWO Gransee GmbH

Rudolf-Breitscheid-Str. 41
16775 Gransee
Tel.: 03306 79790
Fax: 03306 797935
www.gewo-gransee.de
info@gewo-gransee.de



Zwischen **Stechlin** und **Schloss Meseberg** fühlen wir uns wohl!
Das ist Lebensqualität für die ganze Familie!



Sie suchen eine moderne und preisgünstige Wohnung oder einen Verwalter für Ihr Wohnhaus? Wir sind Ihnen bei der Lösung Ihres Wohnungsproblems gern behilflich.

Lassen Sie sich von unseren Mitarbeitern beraten!

Liebe Leser des REGiO-Journals,

es gibt im Deutschen nur drei Wörter, die auf „nf“ enden. Die Zahl fünf gehört dazu und diese Zahl hat für die Regionale Entwicklungsgesellschaft im Norden Oberhavel am Ende des Jahres 2013 eine besondere Bedeutung: Sie wird fünf Jahre alt.

Die anfängliche Skepsis in der Bevölkerung, ob denn dieses Konstrukt, von manchen wenig wertschätzend als „vierte Verwaltung“ bezeichnet, notwendig sei, ist größtenteils gewichen. Wir haben viele Projekte angeschoben, die nicht nur auf dem Papier existieren, sondern einen ganz praktischen Bezug zu einem besseren Miteinander in der Region verfolgen. Stellvertretend sei die Zusammenarbeit der Feuerwehren, die Vernetzung im Tourismus oder die Kooperationen mit Schulen und Betrieben genannt. Welche Rolle die REGiO-Nord dabei spielt und welche Ziele wir gemeinsam mit den Menschen im Mittelzentrum Gransee, Zehdenick, Fürstenberg/Havel verfolgen, das können Sie in der nunmehr vierten Ausgabe des REGiO-Journals nachlesen.

Wir wollen nicht verschweigen, dass es auch zur Geschichte einer wachsenden kommunalen Kooperation gehört, dass der Schritt aus der Theorie in die Praxis nicht immer gleich gelingt. Selbstkritisch möchten wir aber „fünfe grade sein“ lassen und zu der Erkenntnis gelangen, dass es besser sein kann, Bewährtes fortzusetzen und sich von nicht-umsetzbaren Projekten zu verabschieden.

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam auch im sechsten Jahr den Weg eines konstruktiven Miteinanders zum Wohle der Region fortsetzen und Sie auffordern, uns dabei zu begleiten. Bringen Sie sich ein, teilen Sie uns Ideen und Anregungen mit. Gemeinsam kann es uns gelingen, den Norden Oberhavel fit für die Zukunft zu machen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht das Team der REGiO-Nord



Unser Angebot für PC oder Smartphone: Unter www.regio-nord.com finden Sie unseren **Internetauftritt** mit aktuellen Meldungen, Projekten, Veranstaltungen und Service-Seiten.

Mobil Informationen abrufen, das macht die neue **REGiO-Nord App** möglich, die kostenlos auf www.play.google.com sowie in allen App-Stores heruntergeladen werden kann. Sie bietet Smartphone-Besitzern alle Inhalte des Internet-Auftritts an – inklusive Zugang zu Facebook und Twitter.

Azubis fördern – für die Fachkräfte von morgen



Wer ein richtiger Kaufmann werden will, lernt schnell das Zusammenspiel zwischen Angebot und Nachfrage. Heraus kommt ein Preis, der für ein bestimmtes Produkt verlangt werden kann. Der simple Tausch Ware gegen Geld beschreibt das, was der Kooperationsrat des Mittelzentrums im Herbst 2012 mit der **Ausbildungsförderung** beschlossen hat, allerdings nur unzureichend.

Und dennoch geht es im Kern um das Schaffen von Anreizen, um einen Vertrag einzugehen. In diesem Fall nicht zwischen Käufer und Verkäufer, sondern zwischen Ausbilder und Auszubildenden. Jungen Leuten soll mit dem Zuschuss zur Ausbildungsvergütung der Einstieg ins Berufsleben



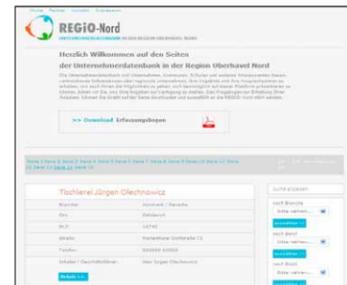
Anträge sowie die Richtlinie zur Ausbildungsförderung können auf der Internetseite www.regio-nord.com > Neustart > Ausbildungsförderung heruntergeladen werden.
Informationen: REGIO-Nord, Kathrin Findeisen, Tel. 03306/20 28 52, Mail findeisen@regio-nord.com

in der Region erleichtert werden. Der Lohn kann auf maximal 500 Euro aufgestockt werden, wenn bestimmte Kriterien erfüllt werden.

Die Unterstützung wird seit Beginn des Ausbildungsjahres 2013/2014 gewährt, bis Anfang Dezember waren 25 Anträge eingegangen. Gemeinsam mit den weiterführenden Schulen in der Region, der Unternehmervereinigung Nord-Oberhavel und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit werden Azubis und Ausbildungsbetriebe auf das Angebot aufmerksam gemacht.

Seit nunmehr zehn Jahren bietet die Zehdenicker **Lehrstellenbörse** Schülerinnen und Schülern aus der Region eine Plattform für die Berufswahl. 2013 nutzten 60 Unternehmen die Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen mit dem Nachwuchs. Manche Betriebe halten der Veranstaltung seit der ersten Stunde die Treue und zeigen damit, dass die Lehrstellenbörse nicht an Attraktivität verloren hat. Im Gegenteil: Das Zehdenicker Modell suchte vor zehn Jahren seinesgleichen in der Region. Mittlerweile hat sich diese Art der Kontaktaufnahme landauf landab durchgesetzt.

Informationen zu mehr als 100 Firmen aus der Region sind kostenfrei abzurufen auf der neu gestalteten Internetseite der **Unternehmer-Datenbank Oberhavel-Nord**. Unter www.udo-nord.com stehen Auskünfte zu Ausbildungsmöglichkeiten, Produkten oder Dienstleistungen. Wer sich mit seinem Betrieb eintragen lassen möchte, findet auf der Seite einen Erfassungsbogen zum herunterladen.



Die REGIO-Nord gibt Lehrern der weiterführenden Schulen in der Region Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen von Ausbildungsbetrieben zu werfen und das Wissen um die Anforderungen im Unterricht weiterzugeben. 2013 waren die „Lehrer on Tour“ zu Gast bei den Stadtwerken Zehdenick und dem Milchverarbeitungsbetrieb Fude & Serrahn in Gransee.
Infos: Kathrin Findeisen, Tel. 03306/20 28 52, findeisen@regio-nord.com



Jetzt wechseln!
EMB Strom
Umweltstrom aus
100 Prozent Wasserkraft
+ 50 € Wechselbonus*

Energieberatung ganz in Ihrer Nähe.

Hier erfahren Sie alles über umweltschonendes Erdgas und günstigen Umweltstrom. Wir informieren Sie über moderne kostensparende Erdgas-Heizungen und geben Tipps rund ums Energiesparen. Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit **Mario Michelmann**, Ihrem Berater im EMB-Kundenbüro Fürstenberg.

› **Kostenfreie Kunden-Hotline: 0800 0 7495-10**

ERDGAS | STROM | BIOERDGAS

EMB Energie Mark Brandenburg GmbH
Kostenfreie Kunden-Hotline: 0800 0 7495-10
www.emb-gmbh.de

EMB
IHR ENERGIEPARTNER

*Den Wechsel-Bonus von 50 € erhalten Sie als Gutschrift auf Ihre erste EMB Strom-Rechnung.

Theater, Theater – aber in Englisch, please

Gemeinsam lernen – gemeinsam Neues entdecken: Unter dieser Schlagzeile haben wir im vergangenen Jahr an dieser Stelle über die Projekte berichtet, die gemeinsam mit den Grundschulen im Mittelzentrum umgesetzt wurden. Nachdem erneut zwölf Monate vergangen sind, freuen wir uns sagen zu können, dass diese Schlagzeile weiterhin gilt. Auch 2013 konnten wir gemeinsam etwas für die sprachliche Ausbildung tun.

Der Schwerpunkt lag erneut auf Veranstaltungen in englischer Sprache. Im Februar 2013 hieß es „Welcome to Zehdenick“. Und das galt im doppelten Sinne. Neun Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 5 und 6 der Linden-Grundschule Zehdenick führten vor, wie es englischsprachigen Touristen ergeht, die sich für Grimms Märchen interessieren und die Tourist-Information der Havelstadt besuchen. Mit „Rumpelstiltskin“ begeisterten die Mitglieder der Schwerpunktstunde „Englisches Theater“ in zwei Aufführungen Mädchen und Jungen der vierten Klassen aus Gransee, Menz und Fürstenberg/Havel.

Die Organisation und Finanzierung des Transports der Gäste hat die REGiO-Nord nach Anfrage von Schulleiterin Karola Präkels gerne übernommen. Möglich gemacht wird so der projektbezogene Austausch der Schulen untereinander. So konnten sich die Menzer beispielsweise Anregungen für ihre eigene Theater-AG holen und bedankten sich bei den Schauspielern mit einer großen Tüte Süßigkeiten. Wenn das nicht Kraft gibt für weitere schulübergreifende Aktionen...



„Welcome to Zehdenick“

Im Rahmen gemeinsamer Weiterbildungsprojekte an den Grundschulen im Mittelzentrum gastierte das White Horse Theatre am 5. Juni bereits zum zweiten Mal in Gransee und zeigte vor 300 Mädchen und Jungen der Klassen 5 und 6 aller sieben Einrichtungen das englischsprachige Stück „The great detective“ – organisiert und finanziert durch die REGiO-Nord.

Das Stück dreht sich um den Diebstahl des Diamantencolliers von Lady Sigwell. Detektiv Smellsock Fomes löst den Fall – und verhaftet am Ende unter großem Jubel einen der Lehrkräfte. Ganz Mutige nutzten die Gelegenheit, den Schauspielern (aus England und Schottland) nach der Aufführung Fragen zu stellen. Die Vorbereitung im Unterricht machte sich bemerkbar und manch eine Lehrerin war stolz auf ihre Schüler, die keine Hemmungen zeigten im Umgang mit der englischen Sprache.

Auch 2014 sollen auf Wunsch und in enger Abstimmung mit den Schulleitern gemeinsame Projekte mit pädagogischem Mehrwert fortgesetzt werden. Die Finanzierung erfolgt aus dem Kooperationsfonds.

Infos zu den Projekten:
Stephanie Fedders
Tel. 03306/20 28 207
fedders@regio-nord.com



„White Horse Theatre“



„White Horse Theatre“



Bibliothek Gransee



Bibliothek Zehdenick



Bibliothek Fürstenberg/Havel

Bibliothekenverbund – Die Lust am Lesen fördern

Die Büchereien in Gransee, Zehdenick und Fürstenberg/Havel rücken noch enger zusammen – mit der Einrichtung einer gemeinsamen Internetseite für den seit 2010 bestehenden Bibliothekenverbund. Unter www.bibliothekenverbund-oberhavel-nord.de gibt es Veranstaltungs- und Buchtipps, Angebote für Kitas und Schulen und natürlich den Online-Zugriff auf mehr als 50 000 Medien.

Regelmäßig finden Veranstaltungen mit und in den Bibliotheken des Mittelzentrums statt, um vor allem bei Kindern die Leselust zu wecken. Dazu gehören Vorlesestunden oder Ferienaktionen wie Spielevormittage, eine Kneipp-Rallye in Zehdenick oder Workshops. Aber auch die Mitarbeiterinnen in den Bibliotheken bilden sich weiter. Es gab Vorlese-seminare und im Rahmen des Teamtreffens besuchten die Kolleginnen am 16. Oktober 2013 die neu eröffnete Stadt- und Landesbibliothek Potsdam.



BIBLIOTHEKENVERBUND
OBERHADEL-NORD

Der 11. Bundesweite Vorlesetag findet
am 21. November 2014 statt.



**NATÜRLICH WOHNEN –
IN ZEHDENICK**

Verwaltung und Vermietung
von Immobilien, Wohnungen und
Gewerbeeinheiten

Verkauf von eigenen Immobilien
und Baugrundstücken

GEWO GmbH Zehdenick
Marktstrasse 15, 16792 Zehdenick
Tel. 03307/ 46 99 0, Fax 03307/ 46 99 99
e-mail: info@gewo-zehdenick.de
www.gewo-zehdenick.de



Wehren haben den Dreh mit der Leiter raus

Nach Übungseinheiten in einer mobilen Brand-simulationsanlage sowie dem Training in technischer Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen hatten die Kameradinnen und Kameraden der Wehren aus Gransee, Fürstenberg/Havel und Zehdenick 2013 Gelegenheit, sich im Umgang mit Hubrettungsfahrzeugen schulen zu lassen. Mitarbeiter der Initiative drehleiter.info unterrichteten die Maschinisten sowie die Führungskräfte der drei Wehren im taktischen Umgang mit den Fahrzeugen.

Neben einem theoretischen Teil in den Wachen

wurde jeweils auch an so genannten Schwerpunkt-objekten in den Städten trainiert. Vermittelt wurde eine spezielle Einsatztaktik, die für einen sicheren Umgang mit der Technik sorgen soll. In Zehdenick fand die Abschlussübung am Verwaltungsgebäude an der Falkenthaler Chaussee statt; die Granseer Wehr simulierte unter anderem einen Brand im Obergeschoss des Krankenhauses.

Noch vor Ort wurde das Verhalten der Einsatzkräfte ausgewertet. Dabei übernahmen die Kameraden abwechselnd die Rollen der Agierenden und der „Wertungsrichter“. Und auch das Ausbilder-Team freute sich über den einen oder anderen „Aha“-Effekt, der während der Übungen eintrat.

Obwohl alle drei Wehren über ein Drehleiterfahrzeug verfügen, gibt es entscheidende Unterschiede in der Handhabung. Dabei hat beispielsweise die Art der Abstützung des Wagens Einfluss auf den Aktionsradius der Leitern. Auch das Personal steht vor allem am Tage nur begrenzt zur Verfügung, da viele Kameraden außerhalb arbeiten. Beides zusammen kann sehr schnell zu Situationen führen, in denen Einsätze erst mit Unterstützung durch Kameraden aus den Nachbarwehren erfolgreich durchgeführt werden können.



Die Unterstützung der Feuerwehren ist eines der Projekte, die die Städte Gransee, Zehdenick und Fürstenberg/Havel im Rahmen ihrer Zusammenarbeit als Mittelzentrum in Funktionsteilung kontinuierlich fördern. Für gemeinsame Übungen oder Anschaffungen sowie für die Ausstattung der Feuerwehr-AGs in den Kitas und Horten wird im Kooperationsfonds jährlich seit 2009 eine fünfstellige Summe zur Verfügung gestellt. Für die Umsetzung der Feuerwehr-Konzeption stehen 2014 30 000 Euro bereit.

Der nächste Kita-Feuerwehrtag findet am 6. Mai 2014 statt. Gastgeber ist die Kita „Kleine Strolche“ in Fürstenberg/Havel.



In der Feuerwehr-AG der Kita Zwergenland (Foto oben) dreht sich dieses Mal alles um Autos.

Fotos von neuen und alten Fahrzeugen zeigt Erzieherin Franziska Schwarz auf dem Laptop und nach anfänglicher Zurückhaltung fällt jedem der fünf Jungs etwas zum Thema ein. Ruck zuck ist wieder eine Stunde vergangen und die Kinder werden auf das nächste Treffen der AG vertröstet.



Feuerwehr, Ferien und Löschangriff nass – So wird der Nachwuchs in den Kitas begeistert

Spielerisch die Begeisterung für die Arbeit der Brandschützer wecken – das haben sich mittlerweile alle Kitas und Horten in Gransee, Zehdenick und Fürstenberg/Havel auf die Fahnen geschrieben. Regelmäßige Treffen der AG's und ein enger Draht zu den Ortswehren stehen bei allen auf der Tagesordnung. Und auch in den Ferienprogrammen darf das Thema Feuerwehr nicht fehlen.

Ein echtes Abenteuer konnten die Kinder der Mildener Kita „Regenbogen“ und der Fürstenberger Kita „Kleine Strolche“ erleben, die im Sommer eine Fahrt nach Neustrelitz unternahmen und den Rettungshubschrauber besuchten. Kreativ ging der Hort Zehdenick ans Werk – mit einer „Sommerolympiade – 112“ Vor den Kindern lag ein Parcours mit verschiedenen Aufgaben, die sie mit Helm und Arbeitsjacke absolvieren mussten.

Höhepunkt war wieder einmal der Kita-Feuerwehrtag im Mittelzentrum, der am 26. April 2013 in der

Zehdenicker Kita Sonnenschein stattfand. Mehr als 600 Gäste und Teilnehmer tummelten sich auf dem Gelände am Liebenwalder Ausbau und feuerten die Teams beim Wettstreit um den Wanderpokal kräftig an.

14 Mannschaften aus den Kitas und Horten traten beim Löschangriff nass gegeneinander an und zeigten ihr Können im Umgang mit Schlauch und Spritze. Hilfreich zur Seite standen allen Beteiligten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zehdenick, die bei der Zeitnahme und beim Hantieren mit der Technik assistierten.

Zum ersten Mal dabei waren die „Havelspatzen“ aus Bredereiche. Sie waren zuvor extra einen Vormittag lang zu Gast in der Kita Sonnenschein und durften sich Tipps und Tricks bei den „alten Hasen“ abgucken. Heraus kam ein toller achter Platz, der hoffentlich Ansporn ist für die weitere Arbeit der Feuerwehr-AG.



Förderprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“ – Sichtbare Akzente in den Innenstädten



Gransee, Straße des Friedens

Die Städte Gransee, Zehdenick und Fürstenberg/Havel haben gemeinsam im Jahr 2013 eine weitere Etappe bei der Umsetzung von Baumaßnahmen im Rahmen des Förderprogramms „Kleinere Städte und Gemeinden“ gemeistert. Im November wurde in Zehdenick die Busumsteigeanlage mit integriertem öffentlichem Parkplatz an der Falkenthaler Chaussee sowie die Freifläche vor dem Berliner Tor eingeweiht. Fürstenberg/Havel schloss im Sommer den ersten Bauabschnitt in der Schützenstraße ab und in Gransee wurde als „Freiraumkonzept Oststadt“ die Straße des Friedens neu angelegt. Außerdem konnte das Granseer Bahnhofsgelände teilweise instand gesetzt werden.

In den kommenden Jahren sind weitere Bauprojekte mit finanzieller Förderung aus dem Programm angedacht. Dazu gehören der zweite Bauabschnitt der Fürstenberger Schützenstraße, das Granseer Bahnhofsumfeld und in Zehdenick der Verkehrsknotenpunkt Landesstraße 22/Bahnhofstraße. **Infos: www.staedtebaufoerderung.info**

„Ick wohn beim See“ – Werbung in Bus und Bahn

Seit 2010 bewirbt die REGiO-Nord ausgewählte Baugrundstücke im Mittelzentrum in der Wohnstandort-offensive „Ick wohn beim See“. In den Kampagnen



wird auf die gleichnamige Internetseite hingewiesen, auf der sich Angaben zur Infrastruktur der Region, zu den Flächen und zu Ansprechpartnern finden. Schwerpunkt der Werbung ist der Raum Berlin.

2013 startete die Kampagne am 13. September mit Radiospots auf 88,8 Berlin sowie Radio Eins. 42-mal wurde ein Spot bis 16. September gesendet. Parallel wurden bis 13. Oktober Plakate in Bussen und U-Bahnen in einer Auflage von 450 Stück aufgehängt, die auf die Internetseite verwiesen. In den Monaten September und Oktober wurde die Seite www.ick-wohn-beim-see.de mehr als 8000 Mal besucht. In den werbefreien Monaten bewegen sich die Zugriffe im mittleren dreistelligen Bereich. Bei den Ansprechpartnern in den Verwaltungen gingen daraufhin mehrere konkrete Anfragen ein.

Stadtladen

Das Projekt „Stadtladen – ich bin zu haben“ zeigt in den Innenstädten von Gransee, Zehdenick und Fürstenberg/Havel das Potenzial an Einzelhandelsflächen auf. Gemeinsam mit privaten Vermietern oder Gesellschaften wie die Gewo in Gransee bietet die REGiO-Nord auf der Internetseite www.mein-stadtladen.de Informationen zu den Objekten an.



Eine Region stellt sich vor

Zum zweiten Mal war der Norden Oberhavel am 24. und 25. August 2013 Gastgeber der landesweit stattfindenden „48-Stunden“-Aktionen. Hinter dieser vom Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) ins Leben gerufenen Veranstaltungsreihe steckt die Idee, Besucher aus Berlin mit öffentlichen Verkehrsmitteln aufs Land zu locken. Die Organisation und Umsetzung erfolgte durch die REGiO-Nord mit Unterstützung des Landkreises und der OVG.

So reisten die meisten der rund 2000 Besucher, die an diesem Wochenende kamen, mit dem RE 5 bis Fürstenberg/Havel oder Gransee oder mit dem RB 12 bis Zehdenick und stiegen dann in die OVG-Busse um, die auf einer festgelegten Route verschiedene Stationen anfahren. Unter anderem beteiligten sich Anbieter aus Fürstenberg/Havel, Himmelpfort, Tornow, Zehdenick, Kraatz, Gransee oder Neuglobsow. Auf sich aufmerksam machten auch der Ziegeleipark Mildenberg, das Mühlenhaupt-Museum Bergsdorf oder Gut Zernikow. Alle Beteiligten waren aufgerufen, ihre Eindrücke zu schildern und Positives oder Negatives mitzuteilen.

Die Wertschöpfungsanalyse steht im Internet unter www.regio-nord.com > Projekte > Veranstaltungen > 48 Stunden Oberhavel.

48
STUNDEN
„Oberhavel“



Schwachstellen können dann bei einer Neuauflage angesprochen und im besten Falle behoben werden. Warum dieser Aufwand, wird sich mancher gefragt haben. Hier ein paar Fakten, die für die Veranstaltung sprechen:

- Der VBB hat in 2012 Gäste der „48-Stunden“-Aktionen befragt und herausgefunden, dass jeder Gast im Schnitt 39 Euro ausgegeben hat.
- Viele Gäste haben nicht alles gesehen, was sie sich vorgenommen haben und werden zu erneuten Besuchen animiert
- Kostenlose Teilnahme und Werbung: 35 000 Flyer, Veröffentlichungen Presse/Internet etc. in Berlin und Brandenburg

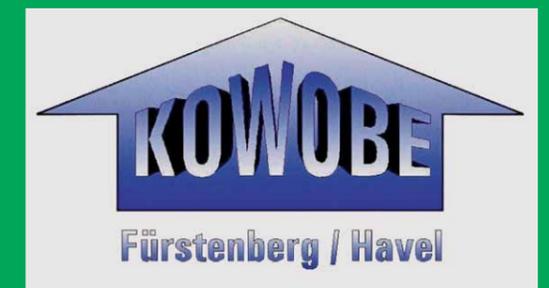
Unsere Leistungen:

- Kaufmännische und technische Objektverwaltung
- Leistungsfähige Finanz- und Mietbuchhaltung
- Hauseigene EDV-Anlage mit branchenspezifischer Software
- Attraktive Rahmenversicherungsverträge
- Objektbetreuung durch einen Hauswart
- Vorbereitung und Begleitung von Modernisierungsvorhaben
- Verhandlung, Abschluss und Anpassung von Mietverträgen
- Akquisition von Mietern
- Prüfung und Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten



Kommunaler Wohnungswirtschaftsbetrieb
der Stadt Fürstenberg/Havel
Markt 5 · 16798 Fürstenberg/Havel

Telefon: 033093/349-0
Fax: 033093/349-49
Email: info@kowobe-fuerstenberg.de
www.kowobe.com



Grenzenlos vernetzt – oder: Gemeinsam sind wir stark

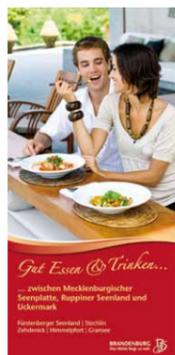
Wer gerne Puzzle zusammensetzt oder Kinder beim Spielen mit Lego-Steinen beobachtet, merkt sehr schnell: Ein Teil allein reicht nicht aus, um sichtbare Ergebnisse zu erzielen. Und wer im Tourismus Erfolg haben will, kann auch nicht auf einem Bein stehen...

den mindestens einmal im Jahr auf Grundlage des Tourismus-Marketing-Planes der REGiO-Nord Aufgaben verteilt mit dem Ziel, dass eine Kollegin diese für alle anderen mit erledigt. Das hat sich beispielsweise bei der Pflege der Veranstaltungs-Datenbank für die Internetseiten oder dem Aufbau einer Foto-



Welche Bedeutung gemeinsame Aktivitäten haben können, zeigt das Beispiel der **Messekooperation** zwischen der REGiO-Nord und den Tourist-Informationen aus Rheinsberg, Wesenberg/Mirow, Feldberg und Lychen, die seit 2009 besteht. Dank der Pool-Bildung halten sich die Kosten in Grenzen, da die Kollegen abwechselnd auf die Messen fahren, aber stets Material von allen Partnern im Gepäck haben. Welche Messen besucht werden und wie die Resonanz der Besucher war, darüber findet ein regelmäßiger Austausch zwischen allen Beteiligten statt. Ein **Netzwerk** bilden auch die Mitarbeiterinnen der Tourist-Informationen in Fürstenberg/Havel, Zehdenick, Stechlin und Gransee. Auf Klausurtagen wer-

datenbank bewährt. Gemeinsam gestaltet werden auch Publikationen, die für die Region werben. Jedes Jahr zu Beginn der Messesaison im Herbst kommt der **Urlaubsplaner** der REGiO-Nord heraus – er ist das Printmedium schlechthin, welches in den Tourist-Informationen und auf Veranstaltungen herausgegeben wird. Ergänzend dazu, aber im gleichen Corporate-Design, werden thematische Broschüren gestaltet. 2012 war das die Radwanderkarte, im Frühjahr 2013 der **Gastro-Flyer** – beides als Reaktion auf eine entsprechende Nachfrage der Gäste. Die Finanzierung erfolgt aus dem Kooperationsfonds des Mittelzentrums, aber auch zum großen Teil aus Anzeigen.



Für 2014 hat sich die REGiO-Nord erstmals detailliert mit dem Ziegeleipark Mildenberg über den Besuch von Veranstaltungen mit regionaler und überregionaler Bedeutung abgestimmt. Geworben wird mit dem Urlaubsplaner und der Broschüre des Ziegeleiparks.



Zwei Radwege in der Region wurden 2013 ausgezeichnet: Die „Radrouten Historische Stadtkerne“ 1 und 2 erhielten drei beziehungsweise vier Sterne. Eine Übersicht der Qualitätsradrouten steht auf www.adfc.de

Wasserwanderer dürfen sich seit Frühjahr 2013 über ein neues Leitsystem im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land freuen. An insgesamt 57 Standorten wurden neue Infotafeln aufgestellt. Der Eigenanteil für die Standorte im Mittelzentrum kommt aus dem Kooperationsfonds.



Laufpark Stechlin – Anreize schaffen zur Vermarktung



2014 sind folgende Veranstaltungen im Laufpark geplant:
11. Mai Stechlinseelauf in Neuglobsow
9. Juni Jolsport-Run in Dollgow
15. Juni Wutzseelauf in Lindow
12. Juli Wasserfestlauf in Fürstenberg/Havel
30. August Havellauf in Zehdenick
20. September Roofenseelauf in Menz

Der Laufpark im Internet: www.laufpark-stechlin.de



Seit 2005 wird die Region bereichert durch ein bundesweit einmaliges Angebot: Den Laufpark Stechlin. 350 ausgeschilderte Kilometer laden ein zum Bewegen zwischen Wasser, Wiesen und Wäldern. Ausgehend vom „Geburtsort“, der Gemeinde Stechlin, führen die Strecken nach Fürstenberg/Havel, Zehdenick und Gransee sowie bis in den Nachbarkreis nach Rheinsberg und Lindow. Von Mai bis September locken jedes Jahr Veranstaltungen große und kleine Läufer in den Laufpark. Doch nicht nur ambitionierte Sportler, die der Zeit nachjagen, sollen als „Botschafter“ für die Möglichkeiten, die der Laufpark bietet, werben. Daher liegt

und interaktiv zur Verfügung gestellt. Abrufbar sind dann Informationen über die Länge und Beschaffenheit der Wege sowie eine Beschreibung der Umgebung – inklusive Informationen über barrierefreie Angebote. Auch die touristischen Leistungsträger im Laufpark sollen stärker für diese Zielgruppe sensibilisiert werden. Unter Federführung der REGiO-Nord sind 2014 Veranstaltungen geplant, in denen läuferfreundliche Angebote vorgestellt und Wege zur Vermarktung aufgezeigt werden. Als Beispiel sei hier „Bett & Bike“ genannt, ein Synonym für fahrradfreundliche Gastgeber.



der Fokus in der Vermarktung in den kommenden Jahren auf Aktiv-Urlauber, die als Ergänzung zum Radfahren oder Paddeln auch per pedes unterwegs sein wollen. Als wichtigstes Werbeinstrument wird 2014 die Internetseite mit einer neuen Struktur präsentiert. Der Service steht an erster Stelle und als Herzstück der Seite wird das gesamte Streckennetz vermessen

In allen Tourist-Informationen erhältlich:
 Der Laufpark-Flyer mit den Veranstaltungen 2014 sowie das Falblatt mit Infos zu Strecken und Adressen.

Veranstaltungen 2014

19. Januar	7. Granseer Hochzeitsmesse	Dreifelderhalle Gransee
3./4. Mai	15. Märkisches Dampfspektakel	Ziegeleipark Mildenberg
11. Mai	10. Stechlinseelauf	Neuglobsow
4. Juni	Mitmachttag für Menschen mit und ohne Behinderung	Menz
17. Mai	3. Oldtimer- und Treckertreffen	Dollgow
7. Juni	17. Ritterfest auf Gut Zernikow	Zernikow
14./15. Juni	20. Brandenburger Landpartie	Landesweit in Brandenburg
21. Juni	Dorffest	Rönnebeck
27. bis 29. Juni	Waldfest	Menz
28. Juni	19. Zehdenicker Hafenfest	Zehdenick
5./6. Juli	4. Stadtsportfest	Zehdenick
11./12. Juli	18. Brandenburger Wasserfest	Fürstenberg/Havel
18. bis 20. Juli	Klostergeflüster	Himmelfort
2. August	Maulbeerfest	Gut Zernikow
2. August	Stechlinseefest	Neuglobsow
16. August	Havelmeile	Zwischen Burgwall und Zehdenick
16./17. August	12. Faszination Technik	Ziegeleipark Mildenberg
23. August	10. Granseer Rocknacht	Granseer
29. bis 31. August	Himmelforter Klassiktage	Himmelfort
6. September	4. Spätsommernacht	Ziegeleipark Mildenberg
12./13. September	Bauernmarkt und Windmühlenfest	Mildenberg
20. September	Aktiv durchs Ruppiner Seenland	Menz
27. September	21. Erntedankfest	Dollgow
5. Oktober	20. Fontane-Radtour	Fürstenberg/Havel
18. Oktober	11. Tag des Apfels	Menz
An allen Adventswochenenden	Weihnachtsmarkt/Wichtelmarkt	Himmelfort

Stand: Dezember 2013 – Alle Angaben ohne Gewähr | Aktuelle Hinweise in der Tagespresse und im Internet



IMPRESSUM

Herausgeber:
REGIO-Nord mbH, Olaf Bechert,
Geschäftsführer (v. i. S. d. P.)
Baustraße 56, 16775 Gransee
Tel. 03306/20 28 52
E-Mail: info@regio-nord.com
www.regio-nord.com
Auflage: 1000 Stück
Texte/Fotos: Stephanie Fedders
Realisierung: Agentur Public
Redaktionsschluss: Dezember 2013

Bezahlbare
BAUGRUNDSTÜCKE
keine Stunde nördlich vor Berlin



ICK WOHN BEIM SEE
www.ick-wohn-beim-see.de



UNSERE LEISTUNGEN

HAVELSTROM

Unsere Stromtarife überzeugen durch faire Konditionen und günstigen Preisen.

GASVERSORGUNG

Die Gasversorgung Zehdenick GmbH verfügt über ein Netz von derzeit 42,3 km.

FERNWÄRME

Die Erzeugung von Fernwärme erfolgt durch die sogenannte Kraft-Wärme-Kupplung.

WASSER & ABWASSER

Die Stadtwerke Zehdenick GmbH betreibt derzeit 4 Wasserwerke und sorgt für Klarheit im Schmutzwasser.

STELLENANZEIGE STADTWERKE ZEHDENICK

Wir befinden uns im Herzen des Oberhavellandes. Umgeben von zahlreichen Seen und inmitten herrlichster Natur, versorgen wir die Region mit Havelstrom, Gas, Fernwärme und Trinkwasser.

Wir sind heute einer der wichtigsten Arbeitgeber in der Stadt Zehdenick und tief verwurzelt mit der Region.

Unsere Region steckt voller Energie

Wollen Sie dabei sein?

Wir suchen

Unsere Kunden (m/w)

Schalten Sie jetzt um auf **regional**

